

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1900

73 (14.3.1900) Zweites Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 73. Zweites Blatt.

Mittwoch den 14. März

(folgt ein drittes Blatt.) 1900.

Amtliche Bekanntmachungen.

Nr. 25082. III. Den Schutz von Vögeln betreffend.

Wir bringen nachstehende Bestimmungen in Erinnerung: Reichsgesetz vom 22. März 1888.

§. 1.

Das Zerstoren und das Ausheben von Nestern oder Brutstätten der Vögel, das Zerstoren und Ausnehmen von Eiern, das Ausnehmen und Töten von Jungen, das Feilbieten und der Verkauf der gegen dieses Verbot erlangten Nester, Eier und Jungen ist untersagt.

Dem Eigentümer und dem Nutzungsberechtigten und deren Beauftragten steht jedoch frei, Nester, welche sich an oder in Gebäuden oder in Hofräumen befinden, zu beseitigen.

§. 2.

Verboten ist ferner:

- das Fangen und die Erlegung von Vögeln zur Nachtzeit mittelst Leitnes, Schlingen, Netzen oder Waffen; als Nachtzeit gilt der Zeitraum, welcher eine Stunde nach Sonnenuntergang beginnt und eine Stunde vor Sonnenaufgang endet;
- jede Art des Fangens von Vögeln, solange der Boden mit Schnee bedeckt ist;
- das Fangen von Vögeln mit Anwendung von Körnern oder anderen Futterstoffen, denen betäubende oder giftige Bestandteile beigemischt sind, oder unter Anwendung geblendeter Lockvögel;
- das Fangen von Vögeln mittelst Fallkäfigen und Fallkästen, Netzen, großer Schlag- und Zugnetze, sowie mittelst beweglicher und tragbarer, auf dem Boden oder quer über das Feld, das Niederholz, das Rohr oder den Weg gespannter Netze.

§. 3.

In der Zeit vom 1. März bis zum 15. September ist das Fangen und die Erlegung von Vögeln, sowie das Feilbieten und der Verkauf toter Vögel überhaupt untersagt.

Ferner ist nach §. 3 dieses Gesetzes in Verbindung mit der Verordnung vom 13. Juli 1888 der Fang, die Erlegung und das Feilbieten der unten verzeichneten Vögel das ganze Jahr hindurch verboten:

- | | |
|--------------|-------------------------------------|
| Ammern, | Drüseln, |
| Amseln, | Eulen, mit Ausnahme des Uhu, |
| Bachstelzen, | Finken, mit Ausnahme der Sperlinge, |
| Baumläufer, | Fliegenschwärmer, |
| Blauehlchen, | |

Die Bürgermeisterämter der Landgemeinden des Amtsbezirks werden angewiesen, die vorstehenden Bestimmungen in den Gemeinden noch besonders zu verkünden. Das Feld- und Waldbühlerpersonal ist zur Ueberwachung der Beobachtung der selben anzuhalten. Endlich ist dafür Sorge zu tragen, daß die Bestimmungen in den Schulen wiederholt bekannt gegeben werden.

Karlsruhe, den 7. März 1900.

Großb. Bezirksamt.

Dr. Seidenadel.

Bekanntmachung.

Nr. 30444. II. Verkehrsunterbrechung auf der Eisenbahnschiffbrücke Magau betreffend.

Aus Anlaß der Verlegung des Thalweges bei der Eisenbahnschiffbrücke Magau von der bayerischen auf die badische Seite des Rheinstromes muß das Motorenponton Nr. 2 des III. bayer. Durchlassjoches auf die badische Seite transferiert werden.

In der für Freitag den 16. d. M. in Aussicht genommenen Vornahme dieser Transferierung wird es erforderlich, am genannten Tage die Brücke von morgens 7⁰⁰ Uhr ab bis mittags 12⁰⁰ Uhr für den öffentlichen Verkehr zu sperren.

Karlsruhe, den 12. März 1900.

Großb. Bezirksamt.

Jacob.

Fahndung.

J.-Nr. 13917. Tab. D. Nr. 792. In der 2. Hälfte Februar d. J. kam aus dem Hof eines Hauses in der Bachnerstraße hier ein mittelgroßer, 4 Jahre alter Jagdhund, englischer Pointer, weiß mit großen braunen Platten, auf den Namen „Oskar“ hörend, abhanden. Der Beschädigte sichert für Wiederherbringen des Thieres eine

zu. Ich bitte um Fahndung.

Karlsruhe, den 11. März 1900.

Belohnung von 20 Mark

Der Großb. Erste Staatsanwalt.

Duffner.

Fahndung.

Nr. 14062. D. 798. In der Nacht vom 10./11. März l. J. wurde aus dem Eingang der Wirtschaft zum Rathskeller hier ein Fahrrad, System „Süderland“, Fabriknummer 3865, Polizeinummer 6313, mit gerader Lenkstange mit Korkgriffen, gelben hölzernen Korbhähern, brauner Satteltasche gestohlen.

Ich bitte um Fahndung.

Karlsruhe, den 12. März 1900.

Der Großb. Erste Staatsanwalt.

Duffner.

- | | |
|-----------------|-----------------|
| Goldhähnchen, | Rotkehlchen, |
| Grasmücken, | Rotschwänzchen, |
| Hänflinge, | Schwalben, |
| Kuckucke, | Spechte, |
| Laubvögel, | Spechtmeisen, |
| Lerchen, | Steinschmäger, |
| Meisen, | Wendehälse, |
| Nachtigallen, | Wiedehöpfe, |
| Nachtschwalben, | Wiesenschmäger, |
| Pieper, | Zaunkönige, |
| Rohrfänger, | Zeißige. |

Die Bestimmungen des zum Schutze der Vögel erlassenen Gesetzes finden keine Anwendung:

- auf das im Privateigentum befindliche Federwild;
- auf die nach Maßgabe der Landesgesetze jagdbaren Vögel;
- auf die in nachstehendem Verzeichnis aufgeführten Vogelarten:

1. Tagraubvögel mit Ausnahme der Turmfalke,
2. Uhu,
3. Würger (Neuntöter),
4. Kreuzschnäbel,
5. Sperlinge (Haus- und Feldsperlinge),
6. Kernbeißer,
7. Rabenartige Vögel (Kollkraben), Rabenkrähen, Nebelkrähen, Saatkrähen, Dohlen, Elstern, Eichelhäher, Krus- oder Tannenhäher),
8. Wildtauben (Ringeltauben, Hohltauben, Tureltauben),
9. Wasserhühner (Rohr- oder Blechhühner),
10. Reiher (eigentliche Reiher, Nachtreiher oder Rohrdommeln),
11. Säger (Sägetaucher, Tauchergränse),
12. alle nicht im Binnenlande brütende Möven,
13. Kormorane,
14. Taucher (Eistaucher und Haubentaucher).

Die Erlegung von Kranmetzsvögeln ist nur mittelst Anwendung von Schußwaffen und nur vom 24. August bis 31. Januar zulässig.

Bekanntmachung.

Der letzte Vortrag des Herrn Professors Seith findet am
Mittwoch den 14. März 1900,
Abends halb 7 Uhr,

in der Aula des Gymnasiumsgebäudes statt.
Karlsruhe, den 13. März 1900.

Viktoriapensionat Karlsruhe.

Lebensbedürfnis-Verein Karlsruhe.

Die Auszahlung der Dividende erfolgt heute **Mittwoch den 14. März,**
Vormittags von 8 bis 12 Uhr und Nachmittags von 2 bis 6 Uhr, für
die Nummern der neuen Markenbücher von **3201 bis 3600** an unserer Kasse, Zähringer-
straße 45, gegen Vorzeigen des neuen Markenbuches.

Der Schirm-Ausverkauf

im Konkurse des Schirmfabrikanten **August Hoffmann,**
Waldstraße 38 (zwischen Ludwigsplatz und Kaiserstraße) wird
bis auf Weiteres, jeweils **Vormittags von 9-12 und**
Nachmittags von 2-6 Uhr fortgesetzt.

Der Konkursverwalter:
Carl Burger.

Vergebung von Bauarbeiten.

3.1. Zum Aufbau eines dritten Stockwerkes auf
das Stallmeister-Wohngebäude hier, sowie für
sonstige bauliche Veränderungen in demselben sollen
im Wege des schriftlichen Angebotes, die:

	veranschlagt zu
1. Maurerarbeiten	6414 M.
2. Steinbauerarbeiten (rotte u. grüne Steine)	708 M.
3. Zimmerarbeiten	4550 M.
4. Verputzarbeiten	414 M.
5. Blechreparaturen	1365 M.
6. Schreinerarbeiten	3567 M.
7. Malerarbeiten	462 M.
8. Schlosserarbeiten	660 M.
9. Dachdeckerarbeiten:	
a. Schieferbedachungen	650 M.
b. Holzcementbedachungen	100 M.

auf Einzelpreise vergeben werden.
Zeichnungen und Uebernahmebedingungen können
während der üblichen Geschäftsstunden bei unter-
zeichneter Stelle eingesehen werden, woselbst auch
Angebotformulare gegen Kostensatz erhältlich sind.
Die Angebote sind verschlossen, postfrei und mit
entsprechender Aufschrift versehen bis spätestens
Samstag den 24. März, Vormittags 9 Uhr,
anher einzureichen, woselbst alsdann die Eröffnung
der Angebote stattfindet.

Zuschlagsfrist drei Wochen.
Karlsruhe, den 12. März 1900.
Großh. Hofbauamt.

Zwangsversteigerung.

Donnerstag den 15. März 1900, Nachmittags
2 Uhr, werde ich im Pfandlokale **Wald-
hornstraße 19** hier gegen baare Zahlung im Voll-
streckungswege öffentlich versteigern: 1 Pianino, 1
Beitico, 1 Kanapee, 2 Nähmaschinen, 1 Violine u.
2 Schiffsinteriere.

Karlsruhe, den 13. März 1900.
N. Sauter, Gerichtsvollzieher.
Durlach.

Abbruchvergebung.

4.1. Der Gemeinderath der Stadt Durlach ver-
gibt in öffentlicher Submission den Abbruch des
jetzen Griesbach'schen Anwesens.
Angebote auf Abbruch des ganzen Gebäudes,
sowie auf die Hälfte desselben sind verschlossen und
mit entsprechender Aufschrift versehen, portofrei bis
spätestens

Montag den 19. März 1900,
Vormittags 8 Uhr,

an das Stadtbauamt einzusenden, woselbst die
Bedingungen zur Einsicht aufzulegen.
Zur Ausschreibungsverteilung ist das städtische Bau-
amt und Herr Architekt **Hermann Bull,** Kalf-
ofenstraße 8 hier, bereit.
Durlach, den 12. März 1900.
Der Gemeinderath.
Dr. Reihardt. Franz.

Wohnungen zu vermieten.

3.3. Adlerstraße 36 ist im 3. Stock des
Hinterhauses eine kleine Wohnung von zwei
Zimmern, Küche und Keller an eine ruhige
Person per sofort zu vermieten. Näheres
im Laden daselbst.

*3.1. Akademiestraße 73, vis-à-vis den
Palais Prinz Carl, sind der 2. und 3. Stock
auf 1. Juli zu vermieten. Jedes Stockwerk
enthält 7 bis 9 Zimmer, Küche, Speisekammer
nebst allem Zugehör. Einsehen der 2. Stock
von 3 Uhr Nachmittags, der 3. Stock von 11
bis 1 Uhr. Näheres zu erfragen daselbst,
parterre.

*2.1. Durlacherstraße 13 ist eine Parterre-
Wohnung von 3 Zimmern, Küche und Keller auf
1. April zu vermieten; auch kann eine Werkstätte
dazu gegeben werden. Näheres im 1. oder 2. Stock.
* Durlacherstraße 87 ist eine Wohnung,
bestehend aus 1 Zimmer, Küche, Keller und Holz-
stall, auf 1. April an eine kleine Familie zu ver-
mieten.

— Gerwigstraße 10b ist eine schöne
Parterre-Wohnung, bestehend aus 3 Zimmern
nebst Zugehör, sofort oder später zu vermieten.
Näheres Ludwigs-Wilhelmstraße 3 im Laden oder
Wilhelmstraße 52, parterre.

*2.1. Gottesauerstraße 3a, in gutem,
ruhigem Hause, ist eine Wohnung von 3 oder 4 Zim-
mern und allem Zugehör auf 1. April zu vermieten.
Gesunde Lage ohne Vis-à-vis. Zu erfragen eine
Treppe hoch.

— Karlstraße 60 ist im 3. Stock eine schöne
Wohnung von 6 Zimmern und Badezimmer per
1. Juli zu vermieten. Zu erfragen im 1. Stock.

*3.1. Lessingstraße 27 ist der 3. Stock von
4 schönen Zimmern nebst allem Zugehör, sowie
Küche und Leuchtgas auf 1. April zu vermieten.
Näheres im 2. Stock.

— Marienstraße 68a, gegenüber der Heb-
frauenkirche, in freundlicher Lage, sind 3 Zimmer
(Balkon) mit Zugehör auf April zu billigem Preise
zu vermieten. Näheres parterre beim Eigen-
thümer.

*2.1. Schwanenstraße 27 ist eine Mansarden-
wohnung von 2 Zimmern, Küche und Keller auf
1. April zu vermieten. Näheres im Laden daselbst.

— Schützenstraße 64 ist im Seitenbau eine
Wohnung von 2 Zimmern und Zugehör u. Vorder-
straße 57 ist eine Mansardenwohnung mit Zugehör
auf 1. April zu vermieten. Näheres im
2. Stock, Vorderhaus.

5.2. Waldstraße 52, 2 Treppen hoch, ist
eine sehr schöne Wohnung von 5 Zimmern,
Veranda, Küche und Zugehör auf sogleich
oder später zu vermieten. Näheres bei **Lud-
wig Weill, Friedrichsplatz 11.**

— Winterstraße 18 ist eine Mansarden-
wohnung, bestehend aus 3 Zimmern, Küche, Keller,
Antheil an Waschküche und Trockenspeicher auf
sofort zu vermieten. Zu erfragen im Laden
daselbst.

Westendstraße 16

ist im 3. Stock eine schön ausgestattete Wohnung
von 7 Zimmern, Veranda, Küche, Bad und son-
stigem Zugehör auf 1. April zu vermieten. Ein-
sehen von 10-1 und von 3-5 Uhr. Zu er-
fragen daselbst, parterre, durch den Hof.

2 Herrschaftswohnungen

von je 6 Zimmern, in guter Lage, elegant, der
Neuzeit entsprechend eingerichtet, mit Badezimmer,
Küche mit Speisekammer, Erker, Terrasse und sonst.
reichl. Zugehör auf 1. April und 1. Juli zu ver-
mieten. Näheres Etlingerstraße 37 im 3. Stock.

Schützenstraße 86

ist per sofort oder per 1. Juli der 3. Stock, be-
stehend in 5 schönen Zimmern nebst allem Zugehör,
billigst zu vermieten. Näheres im 2. Stock.

Ecke Marien- und Luisenstraße

ist im 4. Stock eine schöne Wohnung von 4 Zim-
mern mit Koch- und Leuchtgas nebst Zugehör, sowie
eine Mansardenwohnung von 2 Zimmern, Küche,
Keller und Glasabschluß auf 1. April zu vermieten.
Näheres im Laden.

*4.1. Sirschstraße 106,

gesunde Lage, ist wegen Abreise des j-igen Mieters
der 2. Stock, bestehend aus 5 schönen Zimmern,
geschlossener Veranda, Balkon, Bad und reichlichem
Zugehör, sofort oder später zu vermieten. Näheres
daselbst.

Kaiser-Allee 65

ist eine schöne Wohnung von 5 Zimmern mit Balkon,
Badezimmer nebst Zugehör ganz oder getheilt zu
2 und 3 Zimmern auf 1. April zu vermieten.
Daselbst ist auch eine Mansardenwohnung von
2 Zimmern und Küche auf 1. April an ruhige
Mieter zu vermieten. Näheres parterre. *3.1.

Nudolfstraße 31,

Ecke der Durlacher Allee, ist eine Wohnung
von 5 Zimmern und reichlichem Zugehör
auf 1. April oder 1. Juli zu vermieten. Zu
erfragen im 3. Stock daselbst. *10.1.

3.2. Kaiserstraße 81

ist eine schöne 4 Zimmer-Wohnung mit reichlichem
Zugehör per 1. April zu vermieten.

Durlacherstraße 55

ist eine kleine Wohnung per 1. April zu vermieten.
Näheres Kaiserstraße 81 im Laden.

Durlacherstraße 55

ist ein Laden mit ff. Wohnung, für ein Spezeret-
Geschäft sehr geeignet, per 1. April zu vermieten.
Näheres Kaiserstraße 81 im Laden.

Laden zu vermieten.

— Augartenstraße 69 ist ein schöner Laden, für
Friseur oder eine Filiale passend, mit oder ohne
Wohnung sofort oder auf 1. April zu vermieten.
Näheres Morgenstraße 27, parterre.

Laden zu vermieten.

— Kaiserstraße 40, zwischen Kronen- und
Ablerstraße, neben dem Elefanten, ist ein geräu-
miger Laden mit anstoßendem Zimmer auf 1. April
oder auch früher preiswerth zu vermieten.

Bureau.

Eine Treppe hoch sind 2 bis 3 große Zimmer, auf
die Straße gehend, gegenüber dem Bahnhof, sofort
zu vermieten. Näheres Kriegsstraße 32 im Laden.

*2.1. Sofienstraße 12

ist eine schöne Werkstätte mit oder ohne Kontor sofort
oder später zu vermieten. Näheres beim Besitzer.

Gesucht

wird auf 1. Juli in Mitte der Stadt eine Parterre-
Wohnung von 3 Zimmern, Küche und Zugehör,
wovon 1 Zimmer als Atelier für ein ruhiges,
besseres Geschäft benützt werden kann, oder helle
Werkstätte mit Wohnung von 2-3 Zimmern
und Zugehör. Offerten mit Preisangabe beliebe
man unter Nr. 1860 im Kontor des Tagblattes
abzugeben.

Zimmer zu vermieten.

*2.1. Möbliertes Zimmer sofort oder auf 1. April
mit oder ohne Pension zu vermieten: Kaisers-
straße 30, 3. Etage rechts.

— Douglasstraße 80 ist ein Zimmer (Mansarde), auf die Straße gehend, auf 1. April an eine ordentliche Person zu vermieten.

— Douglasstraße 28 (Seitenbau) ist ein Mansardenzimmer auf 1. April an eine ordentliche Person zu vermieten. Näheres Douglasstraße 80, parterre.

Salon- und Schlafzimmer,
fein möblirt, wegen Verletzung sofort zu vermieten: Steinstraße 19, zwei Treppen hoch. *6 2.

Westendstraße 16
sind 2 schöne, unmobilierte Parterrezimmer, welche bis jetzt als Bureau benutzt wurden, auf 1. April zu vermieten. Näheres daselbst, parterre.

Zimmer-Gesuch.
*2.2. Ein besseres Fräulein aus feiner Familie, das sich in discreten Verhältnissen befindet und sich einige Monate zurückziehen möchte, sucht Zimmer mit Pension. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 1848 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

7000 Mark
sind auf zweite Hypothek zu 5% auf 1. April auszuleihen. Offerten unter Nr. 1859 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Personalkredit
von 1000 Mark aufwärts bis zum höchsten Betrage discret u. coulant. Anfragen sind zu richten unter „Mäßige Zinsen“ 3378 an Haasenstein & Vogler, Wien, I.

10000 Mark
auf ein sehr gut rentirendes Wohn- und Geschäftshaus als dritte Hypothek zu 5 1/2% von solventem pünktlichen Binszahler per 1. April aufzunehmen bezw. zu cediren gesucht. Gesl. Angebote unter Nr. 1847 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Dienst-Anträge.
*3.3. Gesucht in kleinen Haushalt ein braves, fleißiges Mädchen, welches die Hausarbeit versteht und etwas Begriff vom Kochen hat: Kriegstraße 172 im 3. Stock.

*2.2. Zu einer kleinen Beamtenfamilie wird zum sofortigen Eintritt oder auf 1. April ein fleißiges Mädchen gesucht. Gute Behandlung zugesichert. Näheres Jollystraße 1 im 1. Stock.

*6.2. Ein kräftiges Mädchen aus guter Familie, gewandt und pünktlich, selbstständige Köchin, welches Hausarbeit mit übernimmt, wird auf 1. April oder früher gesucht: Hirschstraße 2, 2. Stock.

*3.2. Gesucht wird per 1. April zu einer kleinen Familie ein tüchtiges, braves Mädchen, welches gut bürgerlich kochen kann und die übrige Hausarbeit übernimmt. Gute Zeugnisse erwünscht. Näheres Waldhornstraße 14, eine Treppe hoch links, von 3—6 Uhr.

2.2. Ein braves, fleißiges Mädchen, welches selbstständig bürgerlich kochen kann und willig häusliche Arbeiten besorgt, findet Stelle auf 1. April: Herrenstraße 12 im 4. Stock.

— Suche auf 1. April ein braves, einfaches Mädchen im Alter von 15—16 Jahren. Näheres bei **Georg Oehler, Hofconditor, Herrenstraße 18.**

* Zu einer kleinen Familie wird auf 1. April ein jüngeres, braves Mädchen in Dienst gesucht. Zu erfragen Friedensstraße 18 im 3. Stock.

* Ein einfaches, solides und fleißiges Mädchen, welches etwas kochen, gut waschen und putzen kann, findet auf 1. April Stelle bei 3 Personen: Schützenstraße 7 im 3. Stock.

Dienst-Gesuch.
* Ein tüchtiges Mädchen, welches einer besseren Küche selbstständig vorstehen kann, auch die vorkommenden häuslichen Arbeiten gern verrichtet, sucht als Mädchen allein geeignete Stellung. Zu erfragen Luisenstraße 22 im 2. Stock links.

Kaufmännisches Stellen-Büreau,
13 Adlerstraße 13.

*6.2. Mehrere Stellen für kaufm. und techn. Personal jeder Art, sowie Filialen, Büreaus und Ladenstellen für Damen, Associationen etc.

Einige tüchtige Marmorschleifer

werden für dauernde Arbeit
sofort gesucht. 3.2.
K. Gössel, Marmorgeschäft,
Kriegstraße 97, Bürcaubau.

Büglerinnen
auf Damenkleider, sowie
Mädchen,
welche das Bügeln erlernen wollen,
sucht die
Färberei und hem. Waschanstalt
vorm. **Ed. Printz, A.-G.,**
65 Ettlingerstraße 65. 2.1.

Stelle-Antrag.
Gesellschaftsdame für vornehme, engl. Familie, sowie Reisebegleiterin und Pflegerin zu einer Dame, ferner Stütze der Hausfrau nach Ostende, erfahr. Fräulein zu hiesiger älteren Dame gesucht. **Placierungsinstitut Beck-Nebinger, Mannheim.** 2.1.

Confection.
*3.2. Arbeiterinnen finden sofort dauernde Beschäftigung; auch wird ein braves Mädchen in die Lehre angenommen bei sofortiger Vergütung: **Academiestraße 13 im 2. Stock.**

T. Köchin und Dienstmädchen,
sowie Zimmermädchen finden auf 1. April gute Stellen hierher und auswärts durch **Frau Tröster, Kreuzstraße 17.** 25.8.

Köchin-Gesuch.
4.2. Auf 1. April wird wegen Verheirathung der Köchin eine mit guten Zeugnissen versehene, selbstständige Köchin gesucht: **Kriegstraße 28.**

Kinder mädchen.
— Ein erfahrenes Kindermädchen, welches nähen und bügeln kann, findet per 1. April zu 2 Kindern gute Stelle. Zu erfragen **Kaiserstraße 92, 2. Stock.**

Mädchen-Gesuch.
*2.1. Ein fleißiges, reinliches Mädchen für häusliche Arbeiten auf 1. April gesucht. Zu erfragen **Kaiser-Meße 59, parterre.**

Arbeiterinnen,
jüngere fleißige, nicht unter 16 Jahren,
finden lohnende Beschäftigung.
Färberei und hem. Waschanstalt
vorm. **Ed. Printz, A.-G.,**
65 Ettlingerstraße 65. 2.1.

**T. Zwei Kellnerinnen,
1 Zapfbursche,
4 junge Kellner**
sofort nach auswärts gesucht durch **K. Tröster,**
Kreuzstraße 17. 2.2.

Mädchen,
welche Lust haben, einer Variété-Gruppe beizutreten, belieben Adresse unter Nr. 1746 im Kontor des Tagblattes abzugeben. 6.6.

Lehrstelle für Versicherungs-Büreau
findet junger Mann mit guten Schulzeugnissen und sauberer Handschrift: **Amalienstraße 40 im 2. Stock.**

Lehrling.
*3.3. Junger Mann aus achtbarer Familie kann sofort oder zu Ostern gegen sofortige Bezahlung in die Lehre treten. **Druckerei Lang, Marienstr. 15.**

Lehrling-Gesuch.

2.2. Zu Ostern d. J. ist in meinem Porzellan-, Glas- und Luxuswaaren-Geschäft die Stelle eines Lehrlings, Sohn achtbarer Eltern, mit guter Schulbildung zu besetzen.

A. Winter & Sohn,
Nachfolger **Friedr. Köhlin.**

Lehrling-Gesuch.

3.3. Suche einen jungen Mann mit guter Schulbildung und aus achtbarer Familie als

Lehrling

gegen sofortige monatliche Vergütung.

M. Schneider,
Manufacturwaaren.

2.2. Lehrling.

Auf unserem Bureau ist auf Ostern für einen Sohn achtbarer Eltern mit schöner Schrift eine Lehrstelle frei.

Gebr. Karrer,
Rüppurrerstraße 34.

Lehrling-Gesuch.

6.3. Ein mit guten Schulzeugnissen versehener junger Mann findet Stelle als

Lehrling

gegen sofortige steigende Vergütung.

M. Tannenbaum,
16 Kreuzstraße 16.

Lehrling-Gesuch.

— Ein gut erzogener junger Mann findet Stelle als

Lehrling.

Sofortige monatliche Vergütung. Vorlage der Schulzeugnisse erforderlich.

Adolf Sexauer,
Friedrichsplatz 2.

Lehrmädchen-Gesuch.

* Mädchen, welche das Kleidermachen gründlich erlernen wollen, können sogleich oder später eintreten: **Waldstraße 40a (Ludwigsplatz) im 4. Stock.**

Hausbursche.

3.2. Ein junger Bursche von 16—18 Jahren wird als Hausbursche gesucht.

Karlsruher Haushaltungs-Bazar,
Kaiserstraße 135.

Hausbursche,

ordentlicher Junge, nicht über 16 Jahre, per sofort gesucht.

Friedr. Kohn,
Fabrik chirurg. Instrumente, Karlsruhe.

Zum Austragen

von Frühstücksbrod wird für eine größere Tour eine reinliche Frau mit Kindern gesucht. **Hofbäckerei W. Schmidt, Stf. 1 29.** 2.2.

Filiale-Gesuch.

* Eine jurge, tüchtige Wittwe sucht per sofort oder 1. April eine Filiale der Lebensmittelbranche zu übernehmen. Gesl. Offerten wolle man unter Nr. 1874 an das Kontor des Tagblattes richten.

*3.1. Tüchtige Verkäuferin

sucht Stelle in der Band-, Seide-, Passementerie- oder Weißwaarenbranche. Offerten unter M. S. 101 postlagernd **Kreuznach.**

— Das erste **Karlsruher Reinigungs-Institut** von **F. W. Meithe,** Adlerstraße 9, übernimmt jederzeit

Parquetböden

zum Reinigen und Wischen (Bohnen) bei guter und schneller Ausführung. Ganze Wohnungen werden zum Herrichten übernommen.

Perfekte Damenschneiderin
empfehlte sich zur Anfertigung einfacher und hoch-
eleganter Damen- und Kindergarderobe. Tadellos
Sitz bei mäßigem Preis. Näheres Kaiserstraße 122,
Eingang Waldstraße. Frau Neu. *3.3.

Haus-Verkauf.
2.1. In unmittelbarer Nähe hier ist ein schönes
neues Privathaus für 1 oder 2 Familien mit
großem angelegten Garten preiswerth zu verkaufen.
Gefl. Anfragen sind unter Nr. 1873 an das Kontor
des Tagblattes zu richten.

Im Hardtwaldstadtheil
ist ein hochelegantes Herrschaftshaus
mit schönem Garten, beste Lage, für
ein bis zwei Familien passend, zu ver-
kaufen durch
E. Creuzbauer,
Friedenstraße 13.

Wirthschafts-Verkauf.
*3.1. Ein rentables Haus mit gut gehender
Wein- und Bierwirthschaft, in der Nähe einer
großen Fabrik, ist auf Oktober zu verkaufen. Gute
und sichere Existenz für Witbe und Mehrgg.
Bermittler verbeten. Offerten unter Nr. 1877 an
das Kontor des Tagblattes erbeten.

Für Kapitalisten!
4.4. Am Lautersee ist ein schöner Garten mit
über 81 m Straßenfront wegen Wegzug der Besitzer
billig zu verkaufen. Gefl. Offerten unter 1707 an
das Kontor des Tagblattes erbeten.

Zu verkaufen
anderweitigen Unternehmungen halber zu sehr billigen
Preise ein Bauplatz von ca. 5000 q Meter an
der Gerwigstraße am Industrie-Geleise. Gefl.
Offerten unter Nr. 1865 an das Kontor des Tag-
blattes erbeten. *2.1.

* Ein großer, beinahe noch neuer Herd mit
großem Kupferkessel, passend für Wirthschaft, ist
wegen Platzmangel billig zu verkaufen: Brunnen-
straße 7 im 3. Stock des Hinterhauses links.

*2.2. Ein noch wenig gebrauchtes Fahrrad, Pneu-
matik, ist wegen Krankheit billig zu verkaufen:
Luisenstraße 12, Hinterhaus im 3. Stock.

Ein Nestkaufschilling
von 10000 Mark ist unter Nachlaß von 1000 Mark
sofort zu verkaufen. Offerten unter Nr. 1861 an
das Kontor des Tagblattes. Agenten verbeten. *

Möbel.
— Großes Lager in sämmtlichen Polster-
und Kastenmöbeln, Tische, Stühle, Spiegel,
Bettfedern, Korbhaare zu den niedrigsten
Preisen. Komplette Ausstreuern und ganze
Zimmereinrichtungen werden noch besonders
berücksichtigt.

Lud. Seiter,
Möbel- und Tapeziergeschäft,
Waldstraße 7.

Gelegenheitskauf für Brautleute.
*2.2. Für Brautleute ist eine hübsche Aussteuer
für 200 M. zu verkaufen, bestehend in 2 französischen
Bettstellen mit Kissen, Matrasen, Polstern mit
Wolle, Nachttisch, Schiffschiff, Kommode, Zimmertisch
mit Eichenplatte, 4 Stühlen, Küchenschrank,
Küchentisch, 2 Hocker, Spiegel: Steinstraße 6,
Hinterhaus.

Bettfedern und Daunen,
schöne, staubfreie Waare, zu verschiedenen Preisen bei
6.4. **J. Müller,** Hirschstraße 18.

Neues Pianino,
großes Format, Nußbaum (matt und blank),
kreuzsaitig, ganzer Eisenrahmen, mit schönem,
zartem Ton, unter Garantie zu M. 480 zu
verkaufen bei **W. Hack,** Café Grünwald,
zwei Treppen.
Kein Laden, größter Umsatz. Telefon 594.
8.3.

Möbel,
Betten, Spiegel, Stühle, Bettfedern u. kaufte
man am besten und billigsten bei
Karl Epple, Tapezier,
Kaiserstraße 37,
gegenüber der alten Dragonerkaserne.

Zu verkaufen.
4.4. Zwei große Pritschenwagen,
beinahe neu, sind billig zu verkaufen;
ebenso zwei Pferdegeschirre (Spig-
kummet). Offerten unter Nr. 1717 an
das Kontor des Tagblattes erbeten.

Ein guter kleiner Herd,
fast noch neu, ist Umstände halber zu verkaufen:
Karlstraße 22 im 2. Stock. *2.1.

Hauskauf-Gesuch.
— Ein kleines Privathaus, event. in einem
benachbarten Vororte, mit Einfahrt und Hinterplatz
wird zu kaufen gesucht. Offerten mit Preisangabe
unter Nr. 1772 an das Kontor des Tagblattes
erbeten.

Zu kaufen gesucht
eine noch gut erhaltene Kinderbettstatt mit Post-
oder Matratze und eine Waschkommode: Wilhelm-
straße 49 im 3. Stock.

— Ein gebrauchter ein- oder zweithüriger
Kassenschrank wird zu kaufen gesucht. Offerten
unter Nr. 1899 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Achtung!
Herren- und Damen-
Kleider, Uniformstücke, Stiefel, Möbel
und Betten, bezahlt am Besten
M. David,
12 Markgrafenstraße 12.
Komme zu jeder gewünschten Zeit in's
Haus.
Bitte genau die Hausnummer
zu beachten.

Ich kaufe
während getragene Herren- und Frauen-
kleider, Stiefel, Uhren, Militär-Uniformen,
gebrauchte Betten, ganze Haushaltungen, so-
wie einzelne Möbelstücke und zahle hierfür,
weil das größte Geschäft, mehr wie jede
Konkurrenz. Befällige Offerten erbitte
J. Levy,
Markgrafenstraße 22.

Ankauf.
* Wer abgelegte Herren- und Damenkleider,
Schuhe, Stiefel, Möbel, Betten, Bücher
und sonstige Artikel zu verkaufen hat, sende seine
Adresse an **Sal. Gutmann,** Bähringerstr. 23.
Wenn gewünscht, komme in's Haus.

Tennisplatz
für halbe Woche im Hardtwald gesucht. Offerten
mit Preisangabe unter Nr. 1816 an das Kontor
des Tagblattes erbeten. 2.2.

Theaterplatz.
2.2. Ein Theaterplatz I Rang Balkon II. Ab-
theilung Abonn. B. wegzugshalber sofort bis zu
den Ferien billiger abzugeben: Hirschstraße 106 im
2. Stock.

Gründlichen Klavierunterricht
ertheilt
Ida Dillmann,
*12.10. Mappenerstraße 56, partier.

Die Buschneiderschule,
verbunden mit Wasserzeichnen u. praktischem
Kleidermachen, befindet sich
Kronenstrasse 25, 2. Stock,
vis-à-vis Hotel Geis.
Für besonders guten Schnitt und tadelloses
Sitzen wird garantiert. *10.8.

Französisch.
Mit 60 Stunden für Anfänger und 30 Stunden
für Vorgeschriftene versehen meine Schüler die Um-
gangssprache. (Einzeln und im Kursus; in und
außer dem Hause.)
A. Simon, Professeur de langues,
10.7. 30 Kaiserstraße 30.

Die Weingroßhandlung
Max Homburger,
30 Kronenstraße 30,
124 a Kaiserstraße 124 a,
empfehlte aus ihren großen Beständen
flaschenreifer Weine als besonders preis-
werth:
Ungsteiner à 60 Pf.
Oppenheimer à 75 Pf.
Königsmosel à 80 Pf.
Markgräfler à 80 Pf.
Oberländer (rotb) à 80 Pf.
Burgunder à 85 Pf.
ferner
große Auswahl feiner und feinsten Rhein-,
Mosel-, Bordeaux- und Burgunder-
weine.

Lipton's Thee,
vorzügliche Qualitäten, per Pfd. Mk. 1.80,
Mk. 2.50 und Mk. 3.— bei
Karl Baumann, Akademiestraße 20.
Karl Roth, Hofdrogerie.
Hermann Baumann, Kreuzstr. 10.
10.4.

Cacao,
größeren Posten, vorzügliche Qualität,
garantirt rein, per Pfund Mk. 1.40
bei **J. Lösch, Drogerie, Herrenstr. 35.**

Für alle Hustende und Influenza sind
29.22. **Kaiser's**
Brust-Caramellen
(Malz-Extract mit Zucker in fester Form)
aufs dringendste zu empfehlen.
2480 notariell beglaubigte Zeugnisse
liefern den schlagendsten Be-
weis als unübertroffen bei Husten, Heiser-
keit, Catarrh und Verschleimung.
Packt 25 Pfg. bei: **W. Erb, Emil Richter,**
1. Müsste in Karlsruhe.

Täglich frisch gebratene
Hahnen
bei
C. Cartharius.

Fleisch-Belee
— empfiehlt
C. Cartharius.

Matjes-Häringe
eingetroffen bei
C. Cartharius.

1st. Norddeutsche Leber- und Blutwurst
per Pfund 80 Pfg.,
1st. Braunschweiger Mettwurst
per Pfund Mk. 1.20
empfiehlt
M. Raschdorf,
Ecke Hirsch- und Amalienstraße.

Ostender Austern,
Kaiser-Malosal
(ungefälschter russ. Caviar)
eingetroffen bei
C. Cartharius,
gegenüber dem Palais Brins War.

Aug. Lösch Nachf.,
Ecke Kaiser- und Adlerstraße.

Bei jetziger Verbrauchszeit empfehle
mein großes

Conserven-Lager
in
Erbisen, verschiedene Sorten,
Prinzeßbohnen, verschiedene
Sorten,
Brechbohnen,
Butter(Wachs)-Bohnen,
Carotten, Pariser,
Champignons,
Leipziger Allerlei,
Stangenspargeln,
Brechspargeln,
Tomaten u. s. w.,
darunter besonders billig ein großer
Posten
Erbisen, mittelgroß,
sehr gute Qualität,
1 Pfund-Dose 25 Pfg., bei 10 Dosen
24 Pfg.
Bei Mehrabnahme Rabatt.

Italienischer Salat
täglich frisch bei
C. Cartharius.

Sauerkraut,
per Pfund 10 Pfg. bei
C. Cartharius.

Hafer, Haferschrot, Maischrot,
württemberger Häcksel,
Melassetorfmehlfutter.
Kleie, Trockentreber, Leinmehl,
Stopfwelschkorn, Hühnergerste,
Heu, Stroh, Torfstreu, Torfmull,
Holzwohle, Spreu
empfiehlt
Karl Baumann,
Akademiestraße 20.

Kulmbacher Bier
bei
C. Cartharius,
Karlsstraße 12 a., gegenüber dem Palais Brins War.
Taunus-Brunnen
vorm. J. Friedrich, Hoflief., Grosskarben.
Billigste und angenehmste Erfrischung.
Hauptdepot: **Cillis & Cie.,** Hoflieferanten,
Adlerstrasse 17. — Telephon Nr. 542.

Das beste
Abführmittel
ist laut zahlreichen Atesten
ärztl. Autoritäten das natür-
liche, in den meisten Spitalern
offiziell eingeführte
Birmenstorfer
Bitterwasser.
Es hat keinen unange-
nehmen Beigeschmack und
verursacht keine Beschwerden.
Vielfach prämiert mit höchsten
Auszeichnungen.
Erhältlich in Apotheken u.
Mineralwasserhandlungen.



10.6. **Grane, rote**
Haare färbt naturgetreu, haltbar u. edel
nur die glistfreie **Dr. Kuhn's Haar-**
farbe. Man achte genau auf Firma
Dr. Kuhn; stets vorrätig bei **A.**
Kleiser, Friseur, Kaiserstraße.

Das beste, billigste und der Wäsche
absolut unschädlichste Reinigungs-
mittel ist und bleibt meine
geruchlose, weiße
Bleich-Schmierseife.
Preis per Pfund 18 Pfg., bei 5 Pfund
16 Pfg.

Carl Heinz, Seifensieder,
Bürgerstraße 3.
Verkaufsstellen befinden sich bei:
G. Zoller, Ecke der Schützen- u. Marien-
straße,
G. Zentner, Ecke der Kronen- u. Markt-
grafenstraße,
A. Lang, Adlerstraße 36,
Kupferer, Kaiser-Allee 61,
Lampson, Rudolfsstraße 15,
Sofheinz, Luisenstraße 8,
Mösch, Lessingstraße 5,
Friedrich, Zähringerstraße 86,
Merkel, Marktgrafenstraße 44,
Müller, Degensfeldstraße 17,
Fleisch, Kaiser-Allee 49,
Schwindke, Gartenstraße 13,
in sämtlichen Läden des Lebens-
bedürfnis-Bereichs.
Im Stadtteil Wülzburg bei:
Müller, Hardtstraße 15.

Wünschen Sie
einen tadellosen Fußboden-Austrich, dann nehmen
Sie den rühmlichst bekannten
Linoleum-Fußboden-Glanzlack
aus der Fabrik von
Julius Dehn Nachfolger,
Zähringerstraße 55.
Preis per Pfund 50 Pfg., bei 10 Pfund 48 Pfg.
Musterkarten nebst Gebrauchsanweisung überall-
hin franco zu Diensten.

Zimmer-Parfums
zum Räuchern und zum Zerstäuben:
Räucher-Band, Zimmer-Parfüm,
Räucher-Kerzchen, Vellchen, Flieder,
Räucher-Papier, Malglöckchen etc.,
Räucher-Pulver, Kölnisches Wasser
Räucher-Essenz, Deutscher
Lavendel-Geist, Blumen-Geist,
mit Ambra, Klefernadeln-
Wasser,
Klefernadeln-, Lavendel-, Eucalyptus-Salz,
deutsche, französische und englische Fabrikate,
Räucher-Lampen — Zerstäuber
— verschiedene neue Systeme —
empfiehlt grosse Auswahl in allen Preislagen
Friedrich Blos,
Grossherzog. Hoflieferant,
F. Wolff & Sohn's Détail.
Kaiserstrasse 104, Ecke der Herronstrasse.
Niederlage deutscher und ausländischer
Parfümerien, Toilette-Seifen u. Toilette-Artikel.

CARL ROTH
GROSSH. HOF-LIEFERANT
Roth's
Sandmandelkleie
ist das wirksamste und angenehmste Mittel
gegen die lästigen Hautausschläge, sowie
gegen spröde, trockene Haut, erzeugt frische
gesunde Gesichtsfarbe und sollte als wirklich
zuverlässiges Schönheitsmittel auf keinem
Toilettetische fehlen.

Verbandsstoffe
empfiehlt
Carl Roth,
Hofdrogerie
Aerzte, Fabriken
und Krankenkassen erhalten
Rabatt.



CARL ROTH
GROSSH. HOF-LIEFERANT

Calcium-Carbid
zur Acetylen-Gas-Erzeugung
8.2. empfehlen
Gebr. Jost Nachfolger,
Ecke der Zähringer- und Kronenstr.

Im Ausverkauf
sind nur noch kurze Zeit sämtliche Kurz-
und Posamentierwaaren zu allerbillig-
sten Preisen abzugeben.
L. Voit,
25 Amalienstraße 25.

Grosse Auswahl

in Tuch-Melangen, Satin, Covertcoat, home-spuns, Cheviots etc., neue Farben für elegante Frühjahrs-, Reise- und

Schneiderkleider

empfehlen

Leipheimer & Mende,

Hoflieferanten,

Kaiserstr. 86/88.

Möbelfabrik und Lager

von

Pottiez-Schroff,

Werderstraße 57,

empfehlen sein großes Lager in allen Sorten **Kasten- und Polstermöbeln, Betten, Spiegeln, Stühlen, Bettfedern** etc.

Infolge eigener Fabrikation und großer, vorteilhafter Einkäufe streng reell und billig. Komplett Ausstatten in jeder Preislage finden besondere Berücksichtigung. Ansicht gerne gestattet. Teilzahlung nach Uebereinkunft. 47.2.

Möbel-Magazin

vereinigter Schreinermeister G. G. m. u. S. Karlsruhe,

Amalienstraße 31,

empfehlen sich zur Lieferung **ganzer Ausstatten** sowie zur Anfertigung **einzelner Möbel** nach Zeichnung in stylgerechter, solider Ausführung und billigster Berechnung.

Ferner unsere eigene **Tapezier-Werkstätte** zur Herstellung **sämtlicher Polstermöbel.**



Gaslüstres, 6.2.
Suspensionen,
Ampeln,
Flur- und Schlaf-
zimmer-Lampen,
Wandarme und
Laternen etc.

empfehlen in **grosser Auswahl** billigst

Joseph Meess,

Ferd. Prinz Nachfolger,
29 Erbprinzenstr. 29,
Telephon 222.

Todes-Anzeige.

* Heute früh 1/4 1 Uhr verschied nach kurzem, schwerem Leiden unsere liebe Mutter
Frau Karoline Spiess, Wwe.,
geb. Koch,

im Alter von 74 Jahren.
Karlsruhe, den 13. März 1900.

Namens der Hinterbliebenen:
Franz Spiess, Bahnassistent.

Die Beerdigung findet Donnerstag, halb 11 Uhr Vormittags, statt.

Confirmations-
Gesangbücher,

Vergissmeinnichte,
Bibeln und Testamente
empfehlen zu Geschenken 2.1.

Müller & Gräff,

Kaiserstrasse 80 a,
Seminarstrasse 6 u. Westendstrasse 63.
Magnificat von Mk. 1.80 an.

Instrumentalverein Karlsruhe

unter dem Protectorat Sr. Grossh. Hoheit des Prinzen Karl von Baden.

Mittwoch den 14. März 1900, Abends 8 Uhr,
im kleinen Saale der Festhalle

Concert,

unter gefälliger Mitwirkung der Hofopernsängerin Fr. **Friedlein**
und des Herrn **Rudolf Feidner**, Hofmusikus.

Musikalische Leitung: **Ernst Spies.**

3.3.

Wir beehren uns, unsere verehrl. Mitglieder mit werthen Familienangehörigen ergebenst einzuladen.

Beim Eintritt sind die **Mitgliedskarten** vorzuzeigen.

Eintrittskarten für einzuführende Gäste werden den Mitgliedern zugesendet.

Der Vorstand.

Für Konfirmanden

empfehle ich in sehr großer Auswahl bei billigsten Preisen:

Tuche, Buckskins, Kammgarn- und Cheviot-Stoffe,
schwarze, weiße und crème
Cachemires, Façonnés, Mohairs, Confections-Stoffe u. s. w.

==== Muster gerne zu Diensten. ====

Kaiserstrasse
101/103,

Christ. Oertel,

Kaiserstrasse
101/103,

4.4.

Manufakturwaaren-, Betten- und Ausstattungs-Geschäft.



Braut-Kränze e e e e e e und Braut-Schleier

empfehle in größter Auswahl.

Extra-Anfertigung

nach Angabe von

**Brautkränzen,
Brautkleider - Garnituren**
innerhalb 2—3 Stunden.

C. M. Meyer,

Blumenfabrik,

3 Kaiser-Passage 3.

Möbel.

— Größtes Lager aller Arten Kasten- und Polstermöbel, ganze Zimmer-Einrichtungen und Ausstattungen, Betten, Spiegel, Stühle, Bettfedern u. Kopfkissen äußerst billig. Das Neuanfertigen u. Aufarbeiten von Betten und Polster-Möbeln wird bestens besorgt in eigener Werkstätte.

P. Hirt,
Rüppurrerstraße 36.

48.3. Überzeugen Sie sich, dass meine **Deutschland-Fahrräder** u. Zubehörteile die besten und dabei die allerbilligsten sind. Wiederverkäufer gesucht. Haupt-Katalog gratis & franco. **August Stukenbrok, Einbeck** Erstes u. größtes Special-Fahrrad-Versand-Haus Deutschlands.

Danksagung.

Für die zahlreichen Beweise herzlicher Theilnahme an dem Verluste unserer nun in Gott ruhenden, unvergesslichen Gattin, Mutter, Tochter, Schwester, Schwägerin und Tante

Käthchen Herlan, geb. Weisbrod,

sprechen wir unsern innigsten Dank aus.

Karlsruhe, den 12. März 1900.

Im Namen der trauernden Hinterbliebenen:

**Friedrich Herlan, Kaufmann.
Luise Herlan.**

Den Eingang der

Neuheiten für Frühjahr

in farbigen Kleiderstoffen, schwarzen Kleiderstoffen,
schwarzen und farbigen Seidenstoffen, Jacken, Capes,
Costümes, Jackenkleidern, Blousen, Morgenröcken,
Unterröcken u. s. w.

beehre ich mich ergebenst anzuzeigen.

S. Model.

Confirmanden-Stoffe, Billigste Preise. C. Berner,
Jaquettes und Umhänge. Große Auswahl. Kaiserstraße 187,
zwischen Herren- und Waldstraße.

Schwarze Kleiderstoffe:

Cachemire, Cheviot und Cheviot-Merveilleux,
Crêpe, Crepons und Loden,
Covert-Coats in 100 cm, 120 cm, 135 cm breit,
Tuche für elegante **Costume-Kleider** in grosser Breite,
Alpaccas, glatt und façonnirt, **Panamas.**

Für **Confirmanden** empfehle
Special-Qualitäten, schwarz und crème,
zu ausserordentlich billigen Preisen.

Carl Büchle,
Kaiserstrasse 149.

Brandmalerei. **Neuheiten**
in **Zierschränken und Tischchen etc.**
Malvorlagen
in reicher Auswahl.
Ernst Kirchenbauer,
Kaiser-Passage 9 und 11.

Druck und Verlag der Chr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung, redigirt unter Verantwortlichkeit von Ludwig Kiegel in Karlsruhe.